

Untersuchungssteckbrief

Stichprobe: 1814 Befragte, repräsentativ für die Bevölkerung ab 16 Jahre

Methode: Face-to-Face-Interviews

Befragungszeitraum: 10. bis 23. April 2010

Überwiegend positives Urteil über forschende Pharmaunternehmen

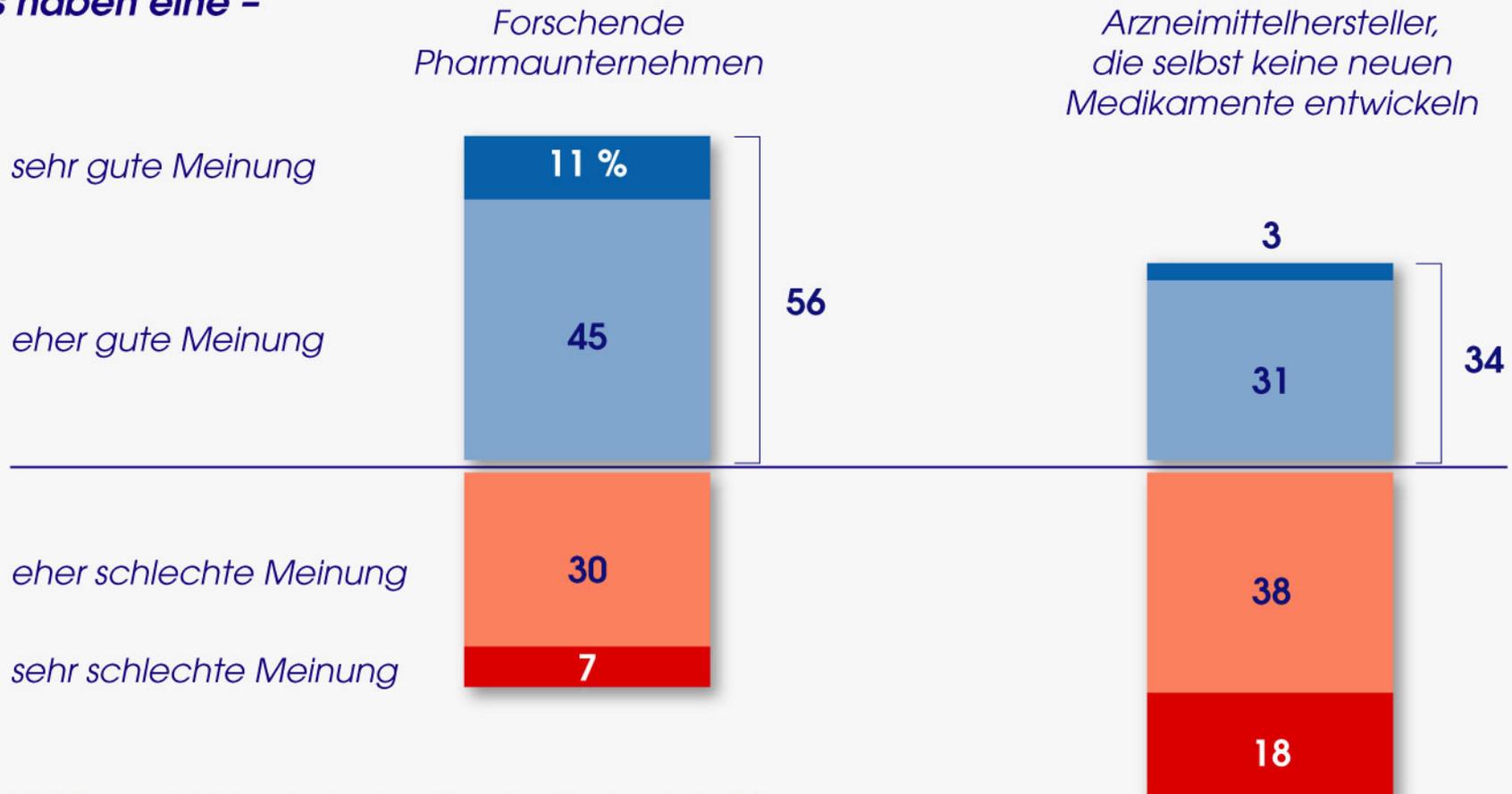
Es haben von diesen Gruppen, Institutionen eine -



Auf 100 Prozent fehlende Werte = Unentschieden, kein Urteil

Deutlich besseres Urteil über die forschenden Pharmaunternehmen als über andere Arzneimittelhersteller

Es haben eine -



Auf 100 Prozent fehlende Werte = Unentschieden, kein Urteil

Die forschenden Pharmaunternehmen im Vergleich zu anderen Branchen

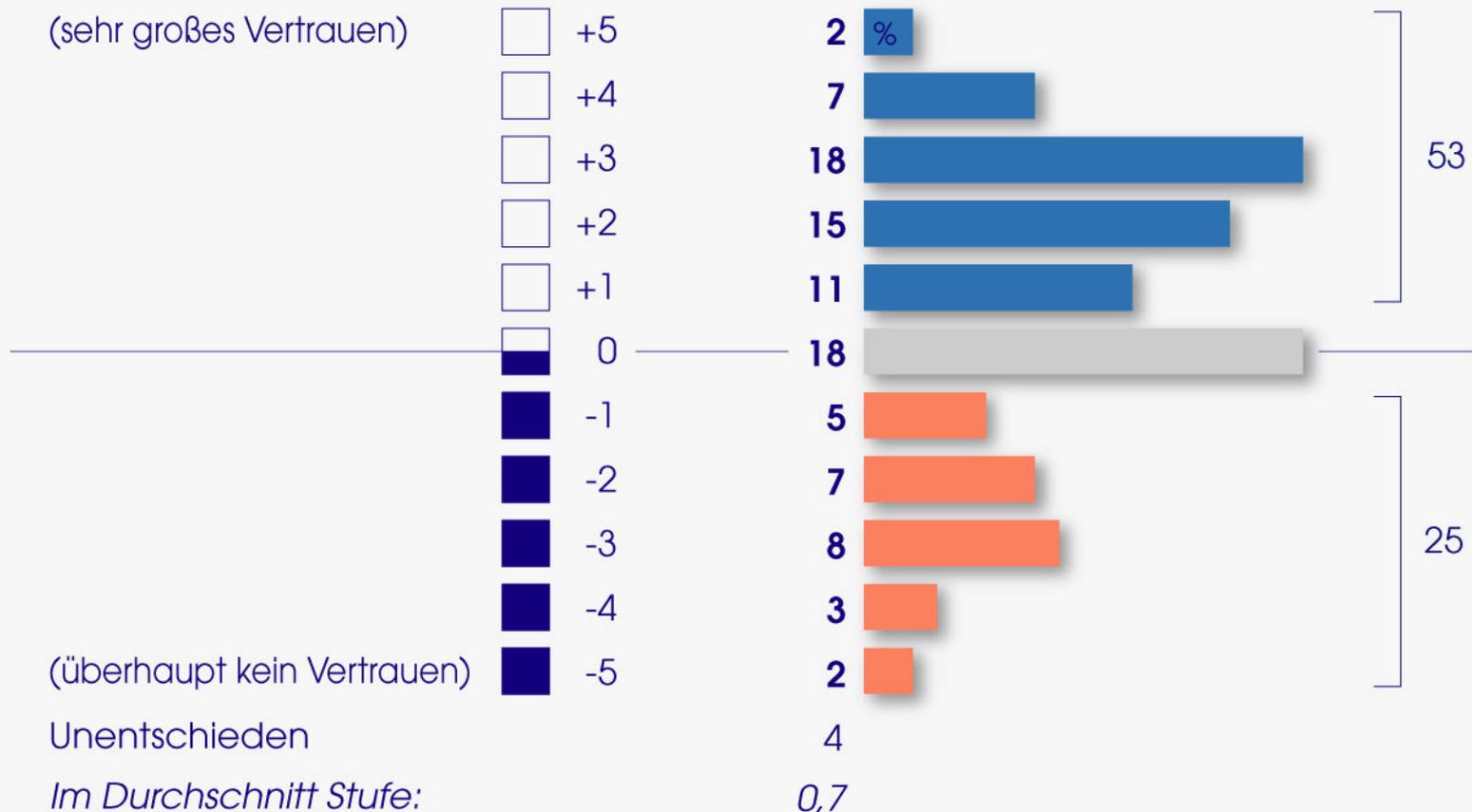
Es haben von dieser Branche eine -



Auf 100 Prozent fehlende Werte = Unentschieden, kein Urteil

Eine Mehrheit der Bevölkerung hat grundsätzlich Vertrauen in die forschenden Pharmaunternehmen

Einstufung auf einer Skala von +5 (= sehr großes Vertrauen) bis -5 (überhaupt kein Vertrauen)

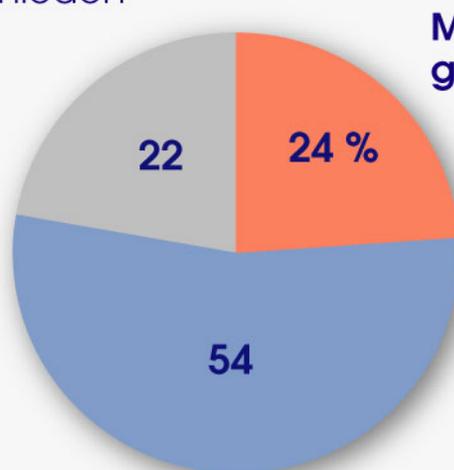


Bei der Mehrheit stabiles Meinungsbild über die forschenden Pharmaunternehmen

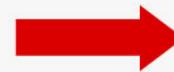
Frage: "Hat sich an Ihrer Meinung über die forschenden Pharmaunternehmen in den letzten Jahren etwas geändert, oder ist das nicht der Fall?"

"Und haben Sie heute eine bessere oder schlechtere Meinung als noch vor einigen Jahren?"

Unentschieden



Meinung hat sich geändert



und zwar –

positiv 8 %

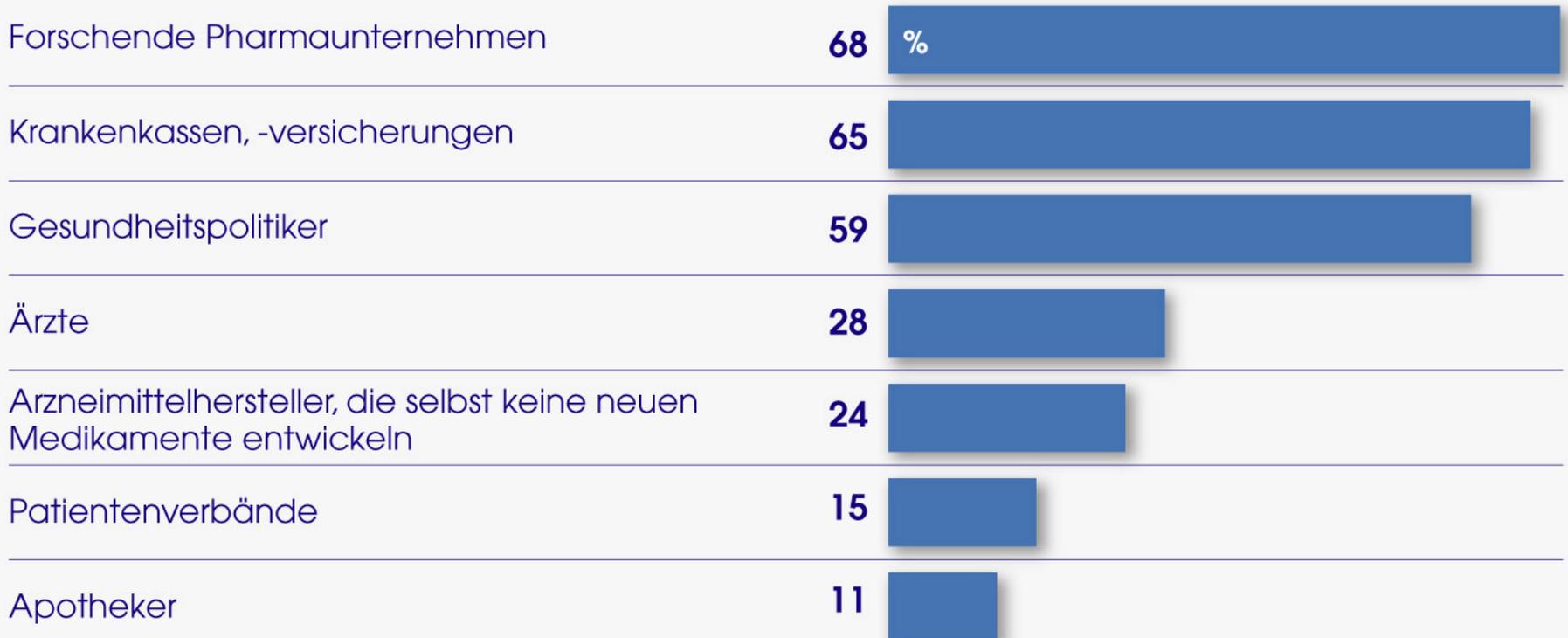
negativ 14 %

Meinung nicht geändert

Hoher Einfluss im Gesundheitswesen

Frage: "Wenn Sie einmal danach gehen, was Sie wissen oder vermuten: welche dieser Gruppen bzw. Einrichtungen haben im Gesundheitswesen besonders viel Einfluss?"

Besonders viel Einfluss haben -



Das Image der forschenden Pharmaunternehmen - Anerkennung des Beitrags zum medizinischen Fortschritt, zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes und zur Steigerung der Lebensqualität

Trifft auf die forschenden Pharmaunternehmen zu -

Leisten einen wichtigen Beitrag zum medizinischen Fortschritt

81 %

Sind wichtig für den Wirtschaftsstandort Deutschland

73

Tragen zu einer besseren Lebensqualität bei

56

Arbeiten an der Lösung wichtiger gesellschaftlicher Probleme, wie z.B. den Folgen der Überalterung der Gesellschaft

28

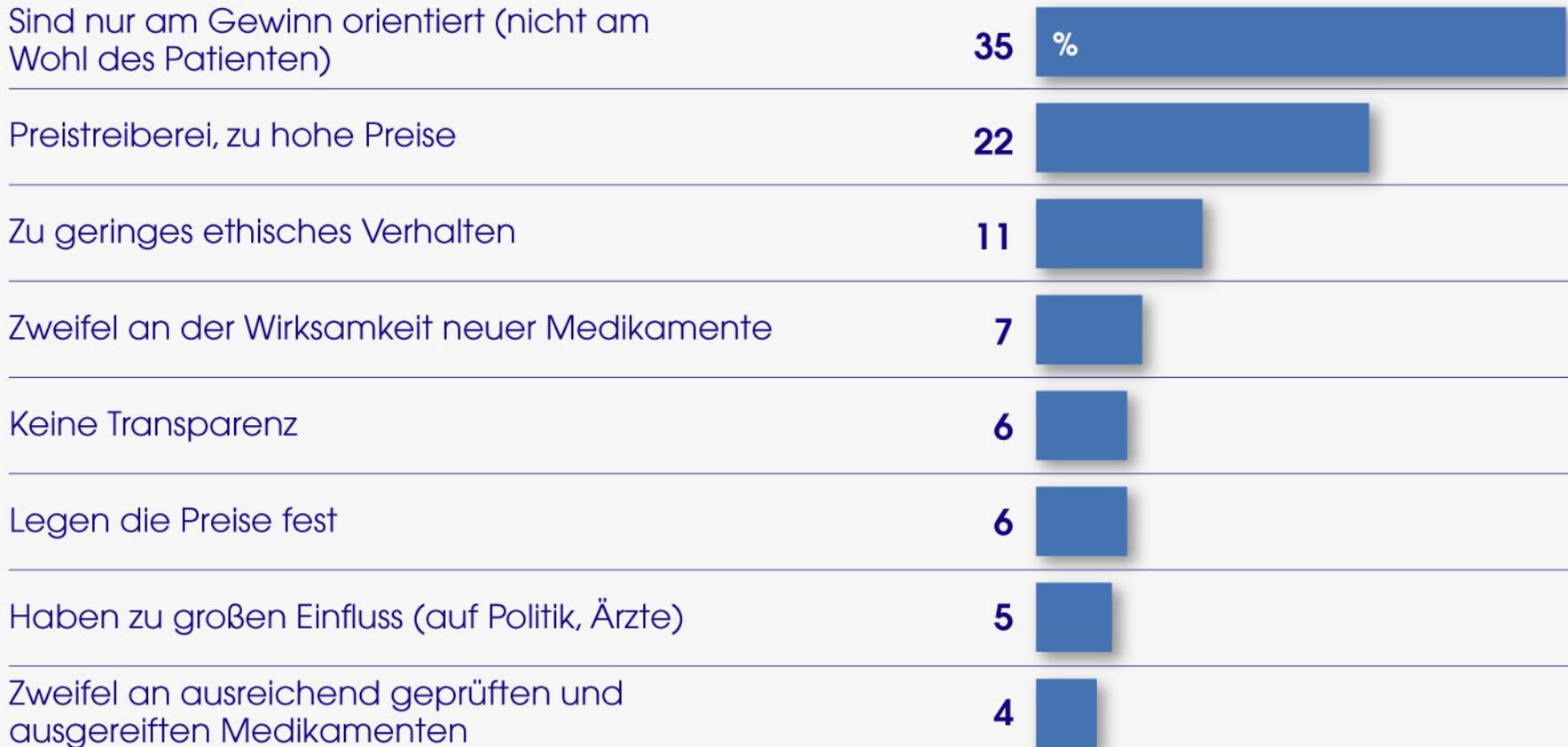
Kritik vor allem an zu hohen Preisen und verbreitete Zweifel am Nutzen neuer Medikamente

Trifft auf die forschenden Pharmaunternehmen zu -



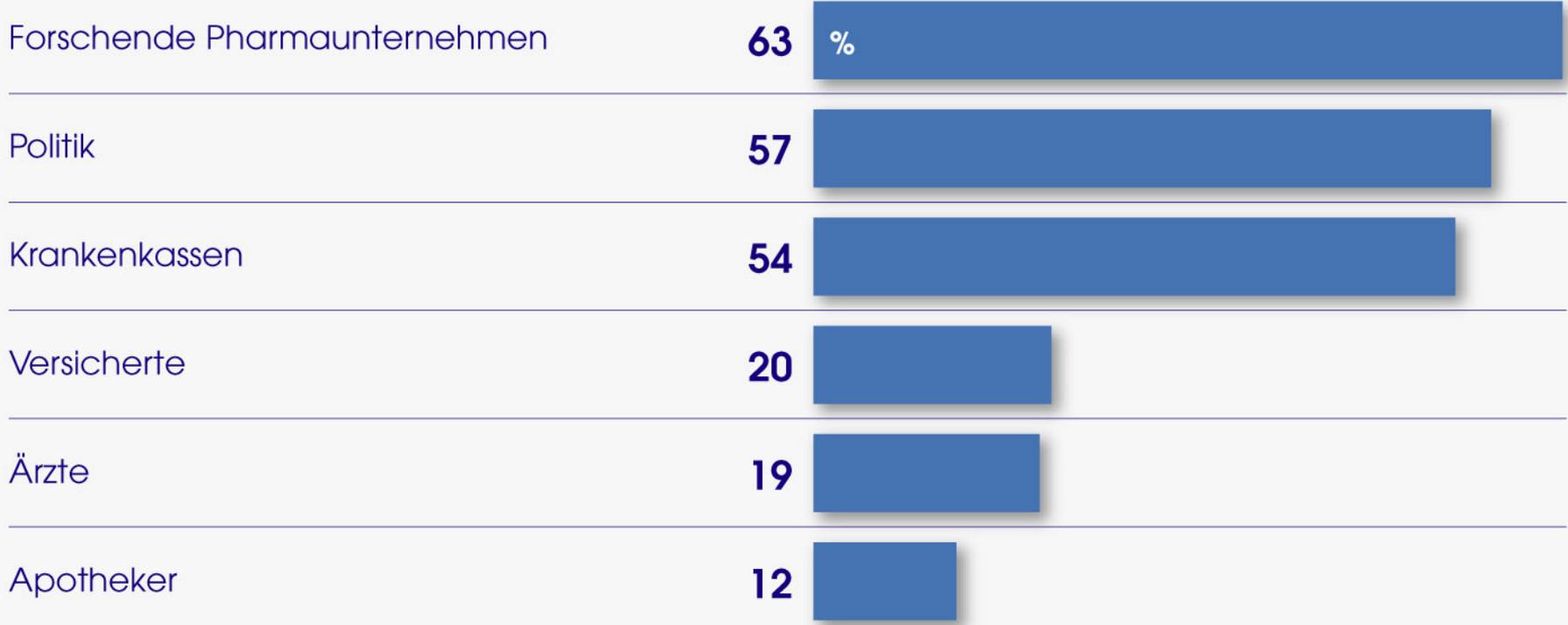
Gründe für mangelndes Vertrauen in die forschenden Pharmaunternehmen – vor allem die Preispolitik

- Auszug aus den Angaben -



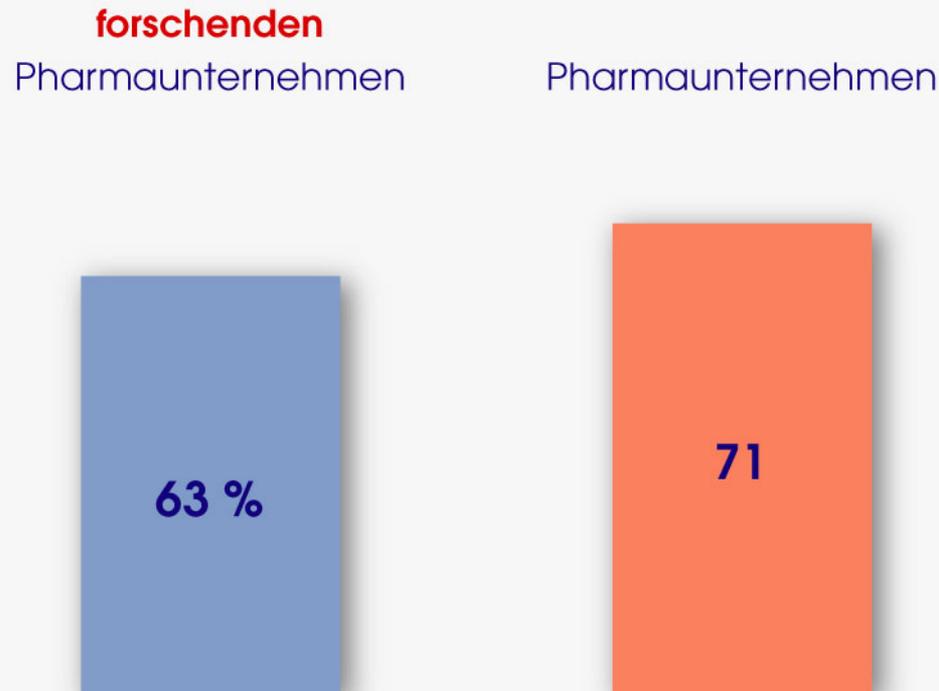
Hohe Verantwortung für die steigenden Kosten im Gesundheitswesen

Für die steigenden Kosten im Gesundheitswesen ist vor allem verantwortlich -



Geringere Verantwortung für Kostenanstieg als Pharmaunternehmen insgesamt

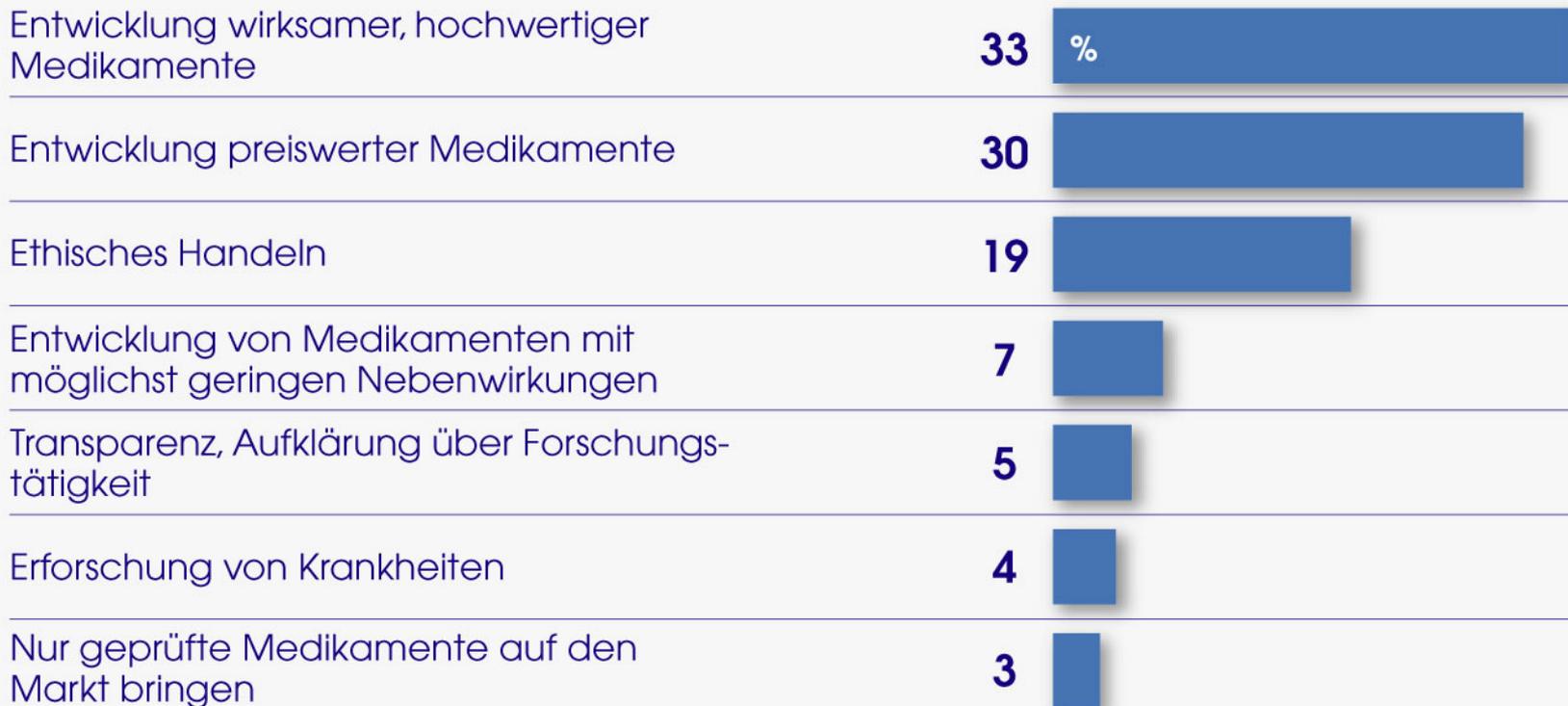
Für die steigenden Kosten im Gesundheitswesen sind vor allem verantwortlich die -



Erwartungen an die forschenden Pharmaunternehmen – vor allem Entwicklung wirksamer und zugleich kostengünstiger Medikamente

Es erwarten von den forschenden Pharmaunternehmen –

– Auszug aus den Angaben –



Die größten Probleme des Gesundheitssystems aus Sicht der Bevölkerung

Finanzierung des gesamten Gesundheitssystems wird immer schwieriger

39 %

Immer weniger ärztliche Leistungen werden von den Krankenkassen übernommen

29

Es wird immer schwieriger, eine gute medizinische Versorgung für Alle sicherzustellen

26

Neue Medikamente sind häufig sehr teuer

9

Es wird immer schwieriger, kurzfristig Arzttermine zu bekommen

8

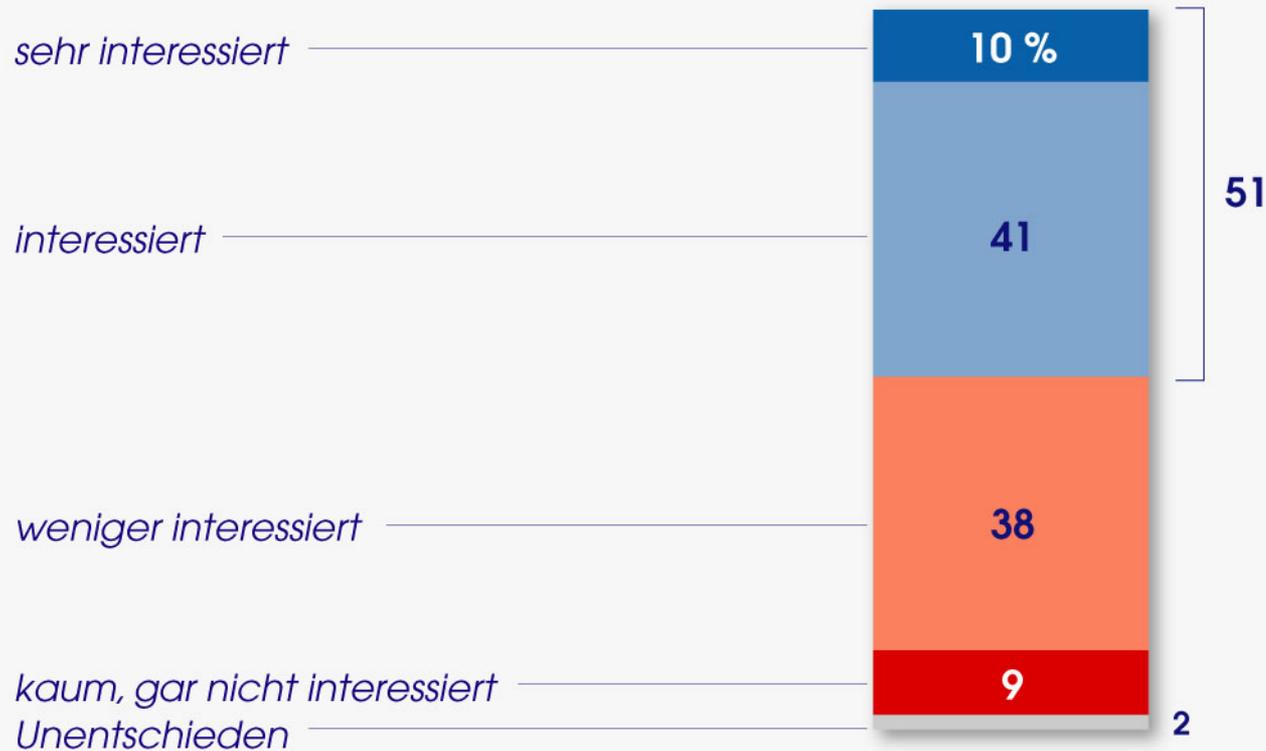
In manchen Regionen gibt es nicht genügend Ärzte

7

Beträchtliches Interesse an Pharmaforschung

Es sind am Thema 'Forschung im Bereich Arzneimittel' -

Bevölkerung ab 16 Jahre



In erheblichem Umfang Wünsche nach mehr Information

Frage: "Fühlen Sie sich über die Pharmaforschung, also die Forschung im Arzneimittelbereich, alles in allem ausreichend informiert, oder würden Sie sich mehr Informationen wünschen?"

	Bevölkerung insgesamt %	An Pharmaforschung Interessierte %
<i>Fühle mich ausreichend informiert</i>	28	30
<i>Wünsche mehr Information</i>	38	47
<i>Unentschieden</i>	34	23
	100	100

Informationswünsche

Es hätten gern mehr Informationen über -



Besseres Urteil der Informierten

Personen, die sich über die Pharmaforschung -

*ausreichend
informiert fühlen*

*mehr Informationen
wünschen*

*Es haben von den forschenden
Pharmaunternehmen eine sehr
oder eher gute Meinung*

65 %

52

*Einstufung des Vertrauens
in die forschenden Pharma-
unternehmen auf einer Skala
von +5 (= sehr großes Vertrauen)
bis -5 (überhaupt kein Vertrauen)*

1,6

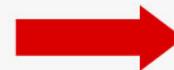
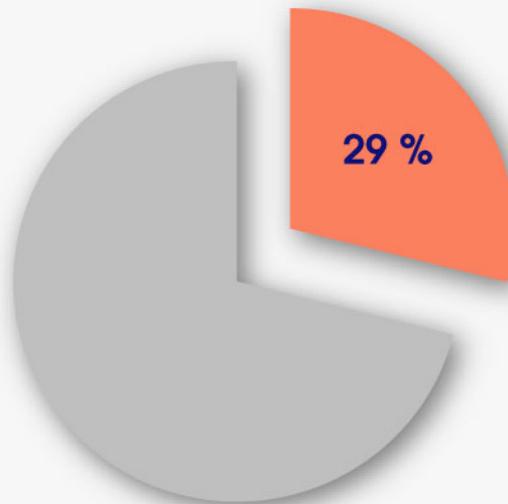
0,5

Überwiegend kritische Berichte in den Medien

Frage: "Haben Sie in der letzten Zeit im Fernsehen oder in Zeitungen, Zeitschriften Berichte über forschende Pharmaunternehmen gesehen oder gelesen, oder war das nicht der Fall?"

"Und wurde da alles in allem eher positiv oder eher kritisch über die forschenden Pharmaunternehmen berichtet?"

Es haben Berichte über forschende Pharmaunternehmen wahrgenommen



Die Berichterstattung war -	
eher positiv	31 %
eher kritisch	52 %
weder noch, neutral	16 %
Unentschieden	1 %

Wahrgenommene Medieninhalte

Frage: "Können Sie sich vielleicht noch daran erinnern, worum es in dem Bericht, den Berichten über die forschenden Pharmaunternehmen ging?"

	Personen, die Berichte in den Medien wahrgenommen haben		
	insgesamt	Berichterstattung war	
		eher positiv	eher kritisch
Es ging um -	%	%	%
<i>Neue Medikamente</i>	24	48	13
<i>Preisgestaltung, Preispolitik</i>	16	x	29
<i>Impfstoff gegen Schweinegrippe</i>	6	x	10
<i>Berichte über neue, teurere Medikamente mit dem gleichen Wirkstoff</i>	2	x	4
<i>Tierversuche</i>	1	x	2

x = weniger als 0,5 Prozent

Deutlicher Einfluss des Tenors der Medienberichterstattung auf das Image der forschenden Pharmaunternehmen

Trifft auf die forschenden Pharmaunternehmen zu -

Personen, die Berichte in den Medien wahrgenommen haben

	insgesamt	Berichterstattung war	
		eher positiv	eher kritisch
		%	%
<i>Leisten einen wichtigen Beitrag zum medizinischen Fortschritt</i>	83	89	77
<i>Sind wichtig für den Wirtschaftsstandort Deutschland</i>	78	86	76
<i>Tragen zu einer besseren Lebensqualität bei</i>	57	75	43
<i>Arbeiten an der Lösung wichtiger gesellschaftlicher Probleme, wie z.B. den Folgen der Überalterung der Gesellschaft</i>	31	40	27

Positive Aussagen

Leisten einen wichtigen Beitrag zum medizinischen Fortschritt

Sind wichtig für den Wirtschaftsstandort Deutschland

Tragen zu einer besseren Lebensqualität bei

Arbeiten an der Lösung wichtiger gesellschaftlicher Probleme, wie z.B. den Folgen der Überalterung der Gesellschaft

.../

Deutlicher Einfluss des Tenors der Medienberichterstattung auf das Image der forschenden Pharmaunternehmen

/...

Trifft auf die forschenden Pharmaunternehmen zu -

Negative Aussagen

Verlangen zu hohe Preise

Geben sehr viel Geld für Werbung und Marketing aus

Bringen viele Medikamente auf den Markt, die nicht oder nur wenig besser sind als die Medikamente, die es schon gibt

Entwickeln mehr Medikamente als eigentlich nötig sind

Personen, die Berichte in den Medien wahrgenommen haben

	insgesamt	Berichterstattung war	
		eher positiv	eher kritisch
		%	%
<i>Verlangen zu hohe Preise</i>	89	86	93
<i>Geben sehr viel Geld für Werbung und Marketing aus</i>	77	63	89
<i>Bringen viele Medikamente auf den Markt, die nicht oder nur wenig besser sind als die Medikamente, die es schon gibt</i>	63	45	74
<i>Entwickeln mehr Medikamente als eigentlich nötig sind</i>	61	48	69

Fazit

- Trotz der im Rahmen der Debatte um die Beschränkung der Arzneimittelpreise überwiegend negativ geführten öffentlichen Diskussion über die Pharmaindustrie steht die Mehrheit der Bevölkerung den forschenden Pharmaunternehmen grundsätzlich positiv gegenüber.
- Dabei fällt das detaillierte Image der forschenden Pharmaunternehmen durchaus differenziert aus:
 - Hervorgehoben wird der generelle Beitrag zum medizinischen Fortschritt, zur Verbesserung der Lebensqualität sowie zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland
 - In hohem Maße kritisch gesehen wird vor allem die Preispolitik, auch von denen, die von den forschenden Pharmaunternehmen grundsätzlich ein positives Bild haben.

Fazit

- Entsprechend gelten die forschenden Pharmaunternehmen in der Bevölkerung als Hauptverantwortliche für die steigenden Kosten des Gesundheitssystems.
- Eine aktive Information hat erheblichen Einfluss auf das Urteil über die forschenden Pharmaunternehmen, Informierte äußern sich deutlich positiver über die Branche. Das Informationsinteresse in der Bevölkerung ist beträchtlich.
- Negativ wirkt sich die aktuelle Medienberichterstattung, die überwiegend als kritisch wahrgenommen wird, auf das Ansehen der Branche aus.